Arbeiter-Vereinigung Horndorf.
Sonntag Rachmittag 8 uhr findet im Saale zum "Schwanen" eine Versammlung statt.

Zaged=Drdnung:

Beratung um Genehmigung eines Statuten Entwurfs. Aufnahme neuer Mitglieder. Sonstige Angelegenheiten. Bu rechtzeitigem und vollzähligem Erscheinen werden sämtliche Mit-glieder und Nichtmitglieder freundlichst eingelaben.

Der Vorstand.

5 horndorf. Markt-Empfehlung.

Herrenkragen, Manschetten, Borftecker (Brüfte) in Leinen, Gummi, neuer Universal- und Stoffmasche, Cravatten in schwarz & farbig.

Hir Ermachsene: weiße Semben, Reform- & Normal-Hemben, Unterjaden, Unterhosen, in Woll, Halbwoll, Reform= und Maccostoff Tricot-Taillen, Corsetten, Schürzen

in schwarz und farbia. Sandschuhe in Glace, Tricot, 1/2= und 1/4=Seide, Füllnehchen, Warben, Küschen in schwarz und farbig.

Strümpfe und Socken.

für Konsirmanden: 3 Tricot-Taillen, Corsetten, Schürzen, Handschuhe, seidene Shwälchen, weiße & farbige Strümpse, Soden, Hemdeinsätze, weiße Hemben, Aragen & Manschetten.

Kanmwollene Strick- & Häckelgarue, Vorhangstoffe, Baumwoll-Flanest, Gaçe und Jutterstosse.

Besatz für Damenkleider: Garnituren, Vorten, seidene Auspuhstoffe, Plüsch, seidene Bander, Knöpfe, Seide, Faden & Litzen, empsiehlt in großer, neuer Auswahl zu billigen Preisen

Heinrich Maier

gegenüber der Tabakfabrik. 

Geschäfts-Empfehlung. Meiner werten Kundschaft von Stadt und Land

mache ich die ergebenste Anzeige, daß ich das Geschäft von meinem Mann wie bisher fortführe und bitte, das demselben geschenkte Zutrauen auch auf mich zu über-tragen. Auch bringe ich auf den Jahrmarkt

besonders für Konfirmanden in empsehlende Erinnerung, wobei ich Jedermann mit Zufriedenheit be-

Achtungsvoll

Stadelmann's Mitwe.

Alte Weiße= Rotweine hat noch billig zu verlaufen. G. Daimlers We.

Frischgewässerte Stockfische - Carl Fischer. Schorndorf.

Den geehrten Bewohnern von Stadt und Land mache ich die ergebenste Mitteilung, daß ich in meinem neuerbauten

# Blumen-Laden

mit Samen und Gemüsen etc. eröffnet habe. Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, wie bisher, so auch fecner, meine werten Abnehmer reell und pünktlich zu bedienen und empfehle mich bei vorkommendem

> Hochachtungsvoll zeichne Wilh. Mäcktlon, Handelsgärtner.

Schornborf

Gute alte & neue Landweine, weiß und rot, für deren Reinheit aarantiert wird, hat zu verkaufen Hospitalpfleger Rommel.

bester Qualität empfiehlt billigst Heinrich Bolz. Reutlingen.

7 Het. 64 a 08 am hat zu verkausen. D. Comid. Station Blüderhausen nebst den ersorderlichen Gebäulich- Eal's-feiten habe ich im Auftrag des

Eigentümers, um den billigen Preis won 6000 Mark mit blos 1/3 Un= geld zu verkaufen. Bu jeder weiteren Auskunft bin

ich gerne bereit. Joh. Konler, Kanzleipl.

Kalbleder-Shüfte empfiehlt zu ben billigsten Preisen

Rotgerber Mrauter.

1 Mrg. im Grafenberg. 1/2 Mrg. billig abzugeben. n der Stuben und 1/2 Mrg. in der Etradinaer.

Buchbinder Schmib.

50-60 3tr. scheines Klechen hat zu verkaufen

p. Stein, Battler. Drinzeh-Bwieback-Mehl, bestes Nahrungsmittel für kleine

Carl Schäfer, Konditor. 800 Ma. L fonnen gegen gesetziche Sicherheit sofort erhoben werden.

Wo, sagt die Redaktion. Ein freundliches, heizbares, un= Am S. Reminiscere (2. Marz). 1800.

Zimmer wer, sagt die Redaktion.

3r. Elfenbraun.

Pie Wiederverfilberung von Wein-Empfehlung, Löffeln, Bestecken und fonftigen Gerätschaften beforet gut und billia. Heinr. Müller.

> Winterbach. Rekruten-Versammlung: nächsten Sonntag den 2. März. von nachmittags 3 Uhr an, im Gasthaus zur "Krone". Auswärtige willkommen.

Grunbach. Guten 88er und 89er

Apfelmost Bibeben & Corinthen jur Moftbereitung empfiehlt. Der Dbige.

Bäder Bregler's Be.

Miedelsbach. Ein autes neues Sandwägele, und eine großträchtige Gats ver-

**Wohnungen** ine größere und eine fleinere bat B. Sembold.

Oberurbach. Sunde jeder Rasse werden gekauft, auch habe eine Partie reines Lederfett

Stradinger, Pferbeschlächter Gottesdienste der Weslenanischen Methodisten-Gemeinde.

Morgens 9'/. Uhr: Pred. Efert. Abends 7'/. Uhr: Herr Bantel. Mittwoch Abend 8 Uhr: Pred. Efert.

von wem, sagt die Redaktion. Gottesdienste. Evangelische Rirche:

Vorm. 9'/2 Uhr Predigt Herr Helfer Groß. Nachm. 1 Uhr Chriftenlehre (Töchter) herr helfer Gros. Rachm. 21/2 Uhr Bibelftunde Herr Vifar Heingeler.

Ratholifde Kirde:

Der Abornel unswere Originalaritel it nur mit Quellenaugabe gestatet. Achigiert, gebruck und verlieft von J. Köner. C. II Margor iche Buisdenaugabe gestatet. Achigiert, gebruck und verlieft von J. Köner. C. II Margor iche Buisdenaugabe gestatet.

M 27. Anitsblatt für den Sberamksbezirk Schörndork.

viertelährlich 90 Kfg. durch die Coft bezoned im Oberantsbezirk vierteljährlich 1 Mf. 16 Pfg. Ins Haus geliefert vierteljährlich 95 Pfg.

Dienstag den 4. Zaärz 1890.

Insertionspreis: die vierspaltige Beile oder deren Raum 10 Bis. Anflage 1800. Wöchentliche Beilagen Unterhaltungsblatt und Jugendfreund.

Amtliches.

Ru Ehren des Geburtsfestes Seiner Majestät des Königs

wird am Sonnerstag den 6. März d. F, vormittags 10 Uhr, ein

feierlicher Kirchgang vom hiefigen Rathause aus und mittags 12'/. Uhr ein Festmahl im Gasthof zur Krone hier stattfinden. Wir geben uns die Ehre, zur Beteiligung an dem Kirchgang und zur Teilnahme an dem Festessen freundlichst einzuladen.

Schorndorf, den 1. März 1890. Stadtschultheiß: Oberamtsarzt: Forstmeister: Rameralverwalter: Oberamtsrichter: Tiz. Gaupp. Tindh. Shultheik. Manhrer. Rinzelbach. s In Nachstehendem geben wir nach amtlichen Mitteilungen bas Ergebnis der ersten Wahlhandlung und das der engeren Wahl

den einzelnen Wahlorten des Oberamts=Bezirks. Engere Wahl. Grste Wahlhandlung. Zahl der Ubge= Mamen der Gemeinden. stimmt Stimmen erhielten: Stimmen erhielten : Wahlbe= itimint Speiser. | Bareiß. haben Speiser. | Böpprig. | Bareiß. | Agster. | Kümmel rechtigten. haben Schorndorf I Adelberg 102 Nichelberg Asperglen Baiereck Baltmannsweiler Beutelsbach Buhlbronn 217 Geradstetten 185 25245 Grunbach Haubersbronn 191 51 Degenlohe Dohengehren ööklinswarth 35 Miedelsbach Oberberken 179 326 147 Oberurbach Rohrbronn Schlichten 129 321 Schnaith Schornback Steinenberg Thomashard Untecurbach Vorderweißbuch *Weiler* Winterbach 2096

### Unglücksfälle durch Clektrizität.

Sperrling auf einen mangelhaft insolierten Licht- sache zu forschen; auf dem Dache angelangt, braht, erhielt einen Schlag und war sofort tot, fand er den Mann rucklings auf 2 elektrischen blieb aber in dem Dratgewirr hängen. Die Drähten liegend, deren Glut die Kleider und Spaten sammelten sich alsbald um ihren zwischen das Fleisch verbrannt hatten. Der Körper war Himmel und Erde schwebenden Stammesgenossen durch die glühenden Drähte schrecklich zuge-und begannen von den benachbarten Dächern richtet, das Gesicht geschwärzt, Arme und Brust einen Lärm und ein Pfeifen, burch welche das voller Brandwunden. Neben dem Newyorker Wagengeraffel auf der Straße übertont wurde. Dbergericht sind auch in einzelnen Fällen die Das Schauspiel dauerte mehrere Stunden und Coroner gegen die Compagnien eingeschritten machte auf die hinzuströmende Menschenmasse und haben die letzteren für den angerichteten den Eindruck, als ob diese Sozialdemokraten Schaben verantwortlich gemacht; so z. B. die mag tot niedersünken. In denjenigen Städten, der Vogelwelt gegen die elektrischen Anarchisten Brush Electric Ligh u. Co. für den Tod eines wo die Munizipal-Verwaltungen die elektrischen energisch Front machen wollten. Ginen schreck- Mannes, ber durch die Berührung mit einer | Gesellichaften gezwungen haben, ihre Drahte lichen Tod hatte Mitte Dezember ein Mann Lampe jener Compagnie infolge eines eleftrischen vom Hause unterirdisch zu legen, sind wenig

Reparaturen vorzunehmen. Sein langes Aus= In Cincinnati setzte sich unlängst ein bleiben veranlaßte den Vormann, nach der Ur= in Toledo (Staat Dhio) gefunden. Der Un- | Schlages das Leben verlor. Die Gehilfen Edi= | oder keine Unglücksfälle bis jest vorgekommen

glückliche hatte den Auftrag, sich auf das Dach | sons erklären: Wie die Dinge gegenwärtig hier eines Bahnschuppens zu begeben und dort einige lägen, gebe es keine Sicherheit; die Gefahr lauere ringsum; sie möge jahrelang ruhen, aber wenn der Augendlick kommt, ist der Tod un= vermeidlich. Ein Draht im obersten Stockwerke eines Hauses würde sofort tötlich wirken, wenn der Boden feucht ift und eine Verbindung vermittelt. Selbst wenn der Draht nicht zu einer elettrischen Leitung gehört, sondern nur bei= fpieleweise zum Aufhängen eines Bildes dient. ist die Gefahr dieselbe, sobald burch irgend welche Eisenteile — Haken oder Pfeiler — die Berbindung vermittelt wird. Wer eine Hausglocke zieht oder gegen einen Lampenpfosten sich lehnt. mag tot niedersinten. In benjenigen Städten,

B &. B. in Chicago. In Cleveland - Staat | bamil ber Schupmannichaft. - 2wei ber Thater Ohio — hat ber Mayor bie freiliegenden Drabte find festgenommen. mit famt' ben Pfosten burch die Feuerwehr nieberreißen laffen, wie es jest zu fpat in Dewport geschieht. Aber auch die unterirdische Leitung gewährt feine absolute Sicherheit; Drabte muffen schließlich boch aus ihrem Ber fted an die Oberfläche kommen und dann trit Die Gefahr ein. Wir haben es mit einer Naturfraft zu thun, die sich zwar zum Dienste be Menschheit hergiebt, beren Wirfung fich aber bis jest der Kontrolc entzieht, und wir sind barauf gefaßt, daß die Lösung dieses Problems hier zu Lande noch fo manches Opfer fordern wird.

#### Tagesbegebenbeiten. Mürttembera.

Beilbronne. Die Ausfertigungen des Ur teils des Reichsgerichts in der Straffache wieder ben Dr. Franz Lipp, Medatteur der Heilbronne Beitung, wegen Beleidigung des ftv. Amtsrichters Fischbach hier, find nunmehr erfolgt. Die bon bem Ungeflagten, beziehungsweise feinem Bertei-Diger, dem Rechtsanwalt Benbler hier, erhobenen teils formellen teils materiellen Rügen gehen famtlich fekl. Die Revision wurde hienach vor-

mittag verübten fünf Arbeiter groben Unfug. mente, welche sich auf die italienisch-griechischfie Latten von den Bäunen und widersetzten fich beziehen.

(Neckar=Btg.)

Deutsches Reich.

Berlin. 27. Rebr. Der Raifer leitete bie gestrigen Berhanblungen ber Staatsratsabteilungen mit bewundernswerter Umficht und ftrengster Objektivität; er folgte dem Gange der Dis= tuffion mit großem Ernfte. Nach bem Referat Miquels und Correferat Jantes folgte eine eingehende Debatte. — Bestem Bernehmen nach handelt es sich bei ben Verhandlungen ber Regierung mit Emin Pascha nicht um irgendwelche Eroberuungen in Afrika, sondern lediglich um ben Wunsch, Emin für die deutschen Interessen in Ditafrita zu gewinnen.

- Aus Sanfibar wird über London gemeldet, Major Wißmann werbe Kilwa erst im April angreifen, wenn bie anzuwerbenden 600 Subanesen und Geschütze eingetroffen feien. Das Befinden Emin Paschas ist ein derartiges, daß er bereits täglich weite Spaziergänge unternehmen kann.

Rick, 1. Marg. Mitte April wird ber Raiser hieherkommen und an Bord bes "Hohenzollern, bem Prinzen Seinrich entgegenfahren.

Heilbroun, 28. Febr. Um Buffest nach- Grünbuch über Massauah enthält 152 Doku-

gestern ftattgefunbenen Berfammlung ber Beils= armee in Gent wollten bie Sozialisten bas Lotal stürmen. Bei der ausgebrochenen Schlägerei wurden zahlreiche Berfonen verwundet.

London, 1. Marg. Das norwegische Schiff Liberal" ift bei North-Bermid untergegangen. Die ganze Mannichaft ist ertrunken.

**Betersburg**, 1. März. Die demnächst stattfindende Begegnung zwischen Kaifer Withelm und bem Zaren wird in Westrußland, unweit ber preußischen Grenze, erfolgen.

Rew-Port, 26. Febr. Gin Birbelfturm hat im nördlichen Teras große Berheerungen angerichtet. In Santa Fe wurden die Freimanrerhalle und das Gerichtsgebäube und in Gainesville die Gisenoahnstation und 20 Saufer bom Sturme umgeweht. Auch in Brownsville, Tenneffee, zerftorte ein heftiger Ortan viele Saufer. Aus bem gangen Sudmesten ber Bereinigten Staaten werden furchtbare Stürme gemelbet.

Allen an Ratarch-Leidenden, Die fich Erleichterung und Linberung beschaffen wollen, feien angelegentlichst Fan's achte Sodener Mis neral.Pastillen empfohlen. 3-6 Pastillen in beifer Mild aufgeloft, und in wieberholten Gaben Mom, 28. Febr. Das heute verteilte beiß getrunken, üben einen wohlthätigen Ginfluß auf die catarrhalisch afficierten Organe aus, bewerkstelligen eine leichte Schleimabsonderung und Sie schlugen aus Mutwillen an dem Fabrikge- französischen Zwischenfälle über die Frage der lindern somit die Heftigkeit une die Beschwerden baude von Gust. Hauck in der Babstraße acht Rapitulationen in Massauah, sowie auf das des Catarrhs. Fan's achte Sodener Mineral-Scheiben ein. Als fie fich verfolgt sahen, riffen italienische Protektorat über das Boulahgebiet Paftillen find in allen Apotheken und Droguen à 85 Pfg. zu haben.

### Bekanntmachungen.

Revier Schorndorf. Reisig-Verkauf.

Freitag Den 7. Mary aus Baule, Bubenfee, Altellinge 2c. das auf Haufen und in Losen liegende Reisig. Nachm. I Uhr in der Krone zu Haubersbronn.

Revier Hohengehren.

Die Beifuhr von 11 Rm. buch. Scheitern aus dem Staatswall Gläserhalbe vor das Forstamtsgebäude in Schorndorf wird Mittwoch vergl. Schornd. Anz. Nr. 26, hat weiter abgeschlossen: Den 5. Marg in Winterbach nach dem Stammholz-Berkauf bei Gon-

#### Winterbach. Holz-Verkauf.

Am Mitiwoch den 5. März, nachmitteas 4 Mir, fommen aus bem Gegum Vertauf: 11 Rotbuchen mit zuf. 8,16 Fm., 2 Beiß-

buchen mit zus. 0,23 Km., 2 Eichlen mit juf. 2,35 Fm., 2 Birfen mit juf. 0,93 Fm., 3 Erlen mit juf. 0,78 Fm. und 1 Aborn mit 0,40 Fm., fowie 8 St. Felben.

Raufsliebhaber werden eingelaben.

Den 2. März 1890.

Schultheiß Fischer.

#### Revier Plochingen. Reis-Werkauf.

21m Freitag ben 7. März, nachmittags 2 Uhr. werden im Hirsch in Hegenlohe noch weiter verkauft: 2500 buchene Wellen auf Baufen aus bem Staatswald Ronigsstand. Busammentunft zum Borzeigen um 11 Uhr bei der Bulleiche.

#### Landin. Britkoverein. Aleesamen betr.

Einen Bertrag mit der Samenprüfungsanstalt in Hohenheim, 66. Th. Bäuerle in Unterurbach.

Schorndorf, den 1. März 1890.

Kinzelbach.

# Landwirtsch. Bezirks-Verein.

Reisfultermebl

meindewald Lehenbach auf hiesigem Rathaus tann nunmehr bei Carl Fr. Water a. Th. abgeholt werden. Die R. Versuchsstation Hohenheim spricht sich über basselbe folgendermaken aus

"Die am 24. Febr. eingefandte Reisfuttermehlprobe enthält: Eiweiß 14,12 "/ Fett 13,93 %

ist also von vorzüglicher Zusammensehung"

Der Preis ist M 5.85. pro Centner. Jeder moge einen Bersuch

### In eigener Schlinge.

Kriminalnovelle von F. Arnefeldt.

Fortsetzung.

einen Teil der geraubten Wertpapiere, sowie eine Anzahl Pakete Tabak zum Vorschein, welche an fahren hatte, machte einen großen Umweg, wäh- ihn mit bis in die Nähe von Miramas fahren eine Berkausstelle nach Miramas geschickt worden waren und von der Niederlage an der Verpackung erkannt wurden. Die Schuld des Bäckers war begangen war, nach Salon zurückgelangen konnte. damit erwiesen.

Tropdem leugneten die beiden Spiefigesellen. Grandjean ihm arglistigerweise in ben Mnnd ge- sei Andre Rogier gewesen. legt hatten, und beibe bemühten fich, den Befit ber Geldscheine und der übrigen Sachen in mog- erzählten, schon lange mit dem Forstgehilfen den lichst glaubwürdiger Weise zu erklären; was aber Plan verabredet, den Postkurier zu ermorden, einen Messerstich in den Nacken, der jedoch abglitt, Afche seines Bachofens gekommen wären.

bom 26. jum 27. Mai im Cercle de l'Industrie biefer einen andern blinden Passagier, ber ihnen

man jest annahm, recht absichtlich gelärmt hatte. Weitere Nachforschungen brachten endlich auch fergab aber-doch, daß seine Behauptung eine falsche war. Die Landstraße, welche der Postfurier zu rend man durch den Wald auf Richtpfaden in

Als alle Versuche, sich herauszulügen, fehlschlugen, legten die Mörder ein umfaffendes Sic-Enffautier erklärte, in seiner Trunkenheit lediglich ständnis ab. Ja, sie hätten die That begangen, Dinge geschwatt zu haben, die Monier und Pierre aber nicht fie beide allein — der dritte im Bunde

die Knöpfe und die Klammern anbetraf, so blieb und lediglich zu diesem Zwecke hatte Andre sich da der Kurier sich sofort umwandte und sich auf Amouroug dabei, er wisse nicht, wie sie in die mit dem Unglücklichen befreundet. An dem für seinen Angreifer fturzte, welcher nun blind mit die Ausführung bestimmten Tage sei André ver- dem Messer um sich stach während Amouroux Eyssautier tam auch auf seinen Alibibeweis | stohlen nach Salon gekommen und gleich am Thore | ben Postkurier nur verhinderte, nach seinem Rezurud und berief sich barauf, bag er in ber Racht | zu Delopin aufgestiegen, um zu verhindern, daß bolber zu greifen.

in Salon gewesen sei; eine genaue Vergleichung | unbequem werben könne, auflade. Amouroux und ber Stunde, zu welcher ber Mord begangen fein | Chffautier hatten einzeln und unauffällig Salon mußte, mit der, in der er am lettern Orte, wie verlaffen; letterer war durch den Bald nach dem Kreuze von Armart gegangen und hatte bort die Ankunft des Wagens erwartet, Amouroux dagegen hatte unterwegs Delopin angerufen und gebeten, Bu laffen. Der gutmütige Buriche hatte gehalten ber Hälfte der Zeit von dem Kreuz, wo der Mord und unter Freudenbezeugungen, noch einen guten Gesellschafter zu bekommen, auch den zweiten Mörder mit auf den Wagen genommen. Unter luftigen Gesprächen fuhr man weiter; die Nacht war hereingebrochen, als der für die Ausführung ber That bestimmte Ort erreicht war; burch ein verabredetes Beichen gab Enffantier zu erkennen, Sie hatten, wie sie nun übereinstimmend daß er zur Stelle sei. Run versetzte Andre Rogier bem ahnungslosen Delopin hinterrucks

## Gerichtsnotariatsbezirt Schornborf Gläubiger & Burgen-

Unsprüche an hienach genannte Bersonen wollen

hinnen 8 Tagen unterzeichneter Stelle angemeldet schaft in Folge von Nachgeboten am und erwiesen werben, mibrigen hals die Gläubiger die im Richt anmeldungsfalle für fie entstehenden Rachteile sich selbst zuzuschreiben

Schorndorf, den 3. Mars 1890 R. Gerichtsnotariat. Gaupp.

Schornborf. Rurg. Johann Gottlieb Taglohners Wim.

Beefch, Johann Rarl Wirt: Rnad, Johann Beinrich Dekonom Wilhelm, Johann Georg Bauer. Rumpf, Sohs. Gemeinberats Chefrau.

Haubersbronn. Dipping, Friedrich Bauers We Miedelbach. Bühner, Sarah ledig.

Oberurbach. Surlebaus, Joh: Bauers Wim Marx, Margarethe, ledig. Unterurbach.

Bantel, Sabine, ledig Hurlebaus, Jafob Bauer. Mary, Karoline ledig.

Steinenberg. Schwarz, Jatob Friedrich, Bauer.

# Sornspähne

Knopffabrik Schorndorf bon J. Widmann.

#### Konfirmandenhüte in großer Auswahl empfiehlt billigft. Rob. Kicherer.

Hutmacher. 

Bochzeits-Cinladung. Ru unferer am nächsten Donnerstag den 6. März im Gasthaus zum "Läwen" in Unterurbach stattfindenden

Hochzeits-Feier laden wir alle unfre Freunde und Befannte höflichft ein. Friedrich Schiek.

Straßenwart, Unterurbach. Maroline Bawer. Oberurbach.

zu den billigsten Preisen E. & Seng in Schnaith, Rotgerber Franter.

Beblad. Ginen Zehrjungen Gottlob Echaal,

Haubersbronn. Eimer guten Moft hat zu verkaufen

Georg Weisert. Ein freundliches, heizbares, un= möbliertes.

Bimmer hat zu vermieten

wer, fagt die Redaktion.

# Unterurbach. Liegenschafts-Verkauf.

In ber Zwangsvollstreckungsjache in das unbewegliche Vermögen bes Lespold Wehmiller, Drahtwebers hier, kommt zu Folge Be-Ischluffes ber Bollftredungsbehörde vom 26. d. Mits. folgende Liegen-

Montag den 24. März d. 3. vormittaas 9 Mhr.

hiefigen Rathaus im II. und letten Termin im öffentlichen Auf- 2' ftreich jum Berfauf

Geb. Mr. 158. 64 am Wohnhaus 77 gm Hofraum,

a 41 qm ein zweistockigtes Wohnhaus unter einem Dach, von Stein und Holz erbaut, ein getrennter Reller, im tlemen Feldle, neben Johannes Mung und Friedrich Walter's Acter;

angekauft zu 1600 M. Nachgebot 200 M. B. Mr. 1244/3. 5 a 51 qm Gras- und Baumgarten - 1887 Ader - beim Wohnhaus, neben ber Landstraße und Johannes Mung, Bauer;

angefauft zu 200 M. Nachgebot 1 M. Raufsliebhaber — Auswärtige mit gemeinderätlichen Bermögenszeugnissen versehen — werden hiezu mit dem Anfügen eingeladen, daß jogleich beim Angebot ein tüchtiger Bürge und Selbstzähler für ben bar ju entrichtenden Raufschilling ju ftellen ift. Als Bermalter ift Georg Barer, Gemeinderat hier, bestellt und die Bertaufstommission besteht aus bem Unterzeichneten und Gemeinderat Dt. Schabel. Am 27. Kebruar 1890.

Ramens ber Bollftredungsbehörbe: Schultheiß und Kalsschreiber pofelid.

# Fahrnis-Verkauf.

Mittwoch den 5. März, vormittags 11 Abr. fommt in dem Hause ber verft. Georg Schanbacher, Bauers Witwe hier, Fahrnis durch alle Rubriken, insbesondere

Monurche samt Mahlton,

zum Berkauf, wozu Liebhaber eingeladen werden. Winterbach. am 2. März 1890.

Waisengericht. Vorstand: Silmer.

Landm. Bezirksperein. Bei Carl Fr. Maier a. Th. ist noch bester Angsburger Fäkalanano

auf Vorrat und wird solcher zur Abnahme bei gegenwärtiger Verbrauchs-Zeit empfohlen. Preis M. 6.70. pro Centner. Aolb.

# Meesamen.

Die Unterzeichneten erlauben sich, ihren werten Kunden zur Kennt= nis zu bringen, daß sie nur solche Kleesamen zum Verkauf bringen, welche von Seide gereinigt sind und daß sie ihre Samen von solchen liches Kulner zum Mösten des Rinds En gros-Firmen beziehen, welche mit Hohenheim im Vertrag stehen, viehs, der Schweine und Schafe. oder bort untersucht worden find.

Joh. Adam in Steinenberg, **TOODOODOODOODOO** Ebr. Batter in Schorndorf, Brig in Hebsack, Ir. Sopffer in Schnaith, Julius John in Bentelsbach,

Liebhaber find eingeladen.

Garl A. Valmer daselbst, A Sperrle in Schorndorf, G. 3. Schmid jr. daselbst, G. Weil i. d. Vorstadt daselbst, Garl Weil daselbst, Christian Biegler daselbst 20. Sindauer in Geradstetten,

Carl Schäfes, Conditor, hat ben Verkauf meines aarantirt reinen

und Fruchlbranntweins. pr. Liter 70 und 80 &. vr. Liter 1 M., G. Schwab, Domäne Platzhof.

Sounaith. Christian Friedrich Mühles Wilwe bringt am Montag den 10. März d. 3, nadmittags 1 Uhr,

n ihrer Wohnung im öffentlichen Aufstreich gum Berkauf: Einen vollständigen Schuhmacherhandwerkszeug sucht. — Allein-Fabrifant Albert und 1 nahezu ganz neue Hähmaschine.

Heute Montag Abend im "Waldhorn."

Schornborf. Guten Verschnittwein, (Barletta)

in reiner Qualität hat zu verkaufen Hofpitalpfleger Rommel.

Schubfeff (Marke Büffelhaut) bei -Carl Schäfer.

Empfehlung.

empfehle ich zu herabgesetten Breifen Chr. Gelger, Schuhmacher, bei Berrn Conditor Mofer.

Jobkás

verkauft Rotgerber **Krauter.** 



Midael Fris Ein fleißiges, ehrliches

# Mädchen

das im Rochen und allen Haus= haltungsgeschäften Erfahrung hat wird bis Georgii gesucht. Näheres durch die Redaktion.



- Diefes Bulver wird feit Sahr= hunderten von einer die Biehrucht in großem Maßstab betreibenden Familie im Ranton Glarus angewendet und als Weheimnis forg= fältig gehütet. Ihm verdankt die Kamilie ihren enormen Reichtum. - Dieses Bulver bewirkt eine außer= ordentliche Freßlust, eine vorzügliche Verdauung und giebt den Tieren innerhalb 2-3 Wochen ein hüb= sches, wohlgenährtes Aussehen. — Landwirten, welche ihr Bieh stets in schönem Zuftande oder schnell fett und martifähig haben wollen, ift diefes Bulver unentbehrtich! — Preis eines 1 Kilo-Packets, hin= reichend für 1 Stück Bieh für 2 Wochen zur Mästung, nur 3 M. Vorrätig in allen befferen Sand= lungen. Wiederverfäufer überall ae=

Moebelen in Stuttgart. Au haben bei: Garl Beil in Schorndorf; F.Frig in Debfad.

# Winterbach, Gerichtsbeziek Schornborf.

Die Erben ber berft. Georg Schanbacher, Bauers We. von hier, bringen am

Mittwod den 5. ds. Wats., Vormittags 8 Zihr auf dem hiesigen Rathause im öffentlichen Aufstreich zum Bertauf: Gebäude Nr. 281.

84 qm Gin zweistodiges Wohnhaus mi getrenntem Reller, Scheuer und

1 a 54 qm Hofraum,

2 a 38 am auf bem Ries. /1 4 a 84 qm Gras und Baumgarten, Barz. Nr. 300/ 1 a 81 am Bemufegarten,

6 a 65 qm auf bem Ries.

Markung Winterbach. 2 a 80 qm Land auf den Weilerwiesen, Parz. Nr. 1590 7 a 55 gm Acker mit Bäumen,

3 a 37 qm Wiesen, 08 gm Graben,

11 a im hammerstatt.

Barg. Mr. 4742 12 a 84 gm Acker im Ueberhau, Parz. Nr. 1153 7 a 67 gm dtv. im oberen Mühlfeld,

Barz. Nr. 1154 7 a 84 qm allba, Barg. Nr. 1288/2 11 a 90 am Acker,

05 gm Waffergraben, 11 a 95 om im Sünder.

Barz. Nr. 6035 9 a 80 qm willfürlich gebauter Baumacker im oberen Rothenberg,

Barg. Dr. 2828 7 a 47 gm Baumacker, 2 a 46 gm Debe,

9 a 93 qm in der Burgklinge. Parz. Nr. 1182/1 4 a 03 gm Wiese im oberen Mühlfeld, Parz. Nr. 1479/1 5 a 99 gm dto. im vorderen Wattenbach

Parz. Nr. 1746 8 a 79 gm Weinberg im Pfaffenbronn, Pard. Mr. 2804 15 a 10 qm Weinberg,

80 am Baumwiese, 16 qm Dede,

16 a 06 gm in der Burgklinge. Barg. Mr. 2863/2 11 a 99 qm Weinberg,

2 a 63 gm Baumwiese, 58 am Gragrain.

15 a 20 gm in der Rappenklinge.

Martung Schornborf. Barz. Nir. 4142 2 a 93 gm Acker,

> 4 a 69 gm Baumacker, 27 a 84 qm im Bfaffenbronn.

Martung Weiler.

Parz. Nr. 1529 14 a 17 qm Wiese in den Breitwiesen, Barz. Mr. 1708 11 a 55 am dto. in den Rietwiesen. Parz. Nr. 1776 11 a 90 am in der Gemeindehut.

Raufsliebhaber sind eingeladen. Den 2. März 1890.

Worstand: Isher.

Die Abstempelung der verlosten

4% Mürtt. Hypotheken-Bank Pfandbriefe (Gndnummer 7) auf 31/, 0/, besorge ich kostensrei. Die Scheine müssen in diesem Monat zur Abstempelung gebracht werden.

Ferner übernehme ich die Versicherung Wiirtt. Staats-Obligationen

gegen die nächste Berlosung zu den in Stuttgart berechneten Prämien- Rmaben-Andüge für das Alter von 2—16 Jahren von 2, Carl Hahn.

Shorndorf. Großer Ansverkauf

im" Gasthaus zum "Adler".

Herren, Knaben: & Kinderanzügen, 5 Arbeitskleider, woll. Westen 2c. spotsbillig!

Der Verkauf dauert nur über den Markt. Indem die Ware gut und ausnahmsweis billig ist, so erlaube ich mir, ein hiesiges NB. Dei Einkauf von Mk. 30.— wird das einsache und auswärtiges Publikum zu recht zahlreichem Besuch einzuladen.

Gott. Ruchslocher ans Essingen.

Beschülstation Winnenden.

Auf der hiesigen Station decken bom 3. Marz bis 14. Juni ds.

1) Argitimist Koblfucis, Anglo.

Meteor. bellbraun v. Suftan, engl. Salbblut.

Das Decigeld beträgt 6 M. für Ausländer 8 M. welche beim ersten Vorführen der Stute vor dem Probieren zu bezahlen find. Nach bem erften Sprung wird ein Beschälschein ausgestellt, gegen eine Gebühr von 40 J. Probiert wird präzis zu den nachstehenden Stunden

Im März morgens 7 Uhr, im April, Mai und Juni morgens 6 Uhr, in allen 4 Monaten je Mittags 11 Uhr und Abends 5 Uhr. It das Probieren vorbei, so darf auf Befehl des R. Landober= stallmeisteramts tein Aferd mehr angenommen werden, worauf man die Besitzer besonders aufmerksam macht.

Winnenden, den 1. Marg. 1890. R. Beschälauffichtsamt.

# Trauer-Anzeige.



Schmerzerfüllt machen wir teilnehmenden Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, dass unser lieber Sohn, Bruder und Schwager

Albert Gross

Sonntag Morgen 7 Uhr von seinem langen, schweren Leiden im Alter von 24 Jahren durch einen sanften Tod erlöst wurde.

> Im Namen der Hinterbliebenen die tieftrauernde Mutter:

#### Louise Gross We.

Die Beerdigung findet Mittwoch Nachmittag halb

#### 

Stuttgart. 9 Hirschfrase 9. 2 9 Hirschstraße 9.

# Enstein

empfiehlt seinen bedeutenden Vorrat in fertigen

### gerren- und Knaben-Kleidern

zu folgenden sehr billigen Preisen:

🔼 Neberzieher in Diagonal, Buxtin, Cheviot und Kammgarn in 🖸 den neuesten hellen und dunklen Farben, von 111/2, 14, 17 21, 27—40 Mf.

Topben=Ungune in den neuesten Burtins und Kammgarnstoffen von 111/2, 13, 17, 20, 25-40 Mt. Sehrode & Jaquetts=Anzüge in Kammgarn und Diagonal, C

wie nach Waß gearbeitet, von 25—50 Mf. Schwarze Sochzeits-Anzüge in Ia. Tuch ober Kammgarn, von 25-50 Mf.

Ruxtin-pofin. eleganter Schnitt, von 5, 6, 7, 9-14 Mf.

Ausgangs: und Arbeitshofen von v. 6, 7, 9—14 Mf.
Ausgangs: und Arbeitszzoppen von 2—6 Mf.
Zoppen im Burtin, Loden und Diagonal von 7, 8, 9, 11,
12—18 Mf.

Blane 1/2 leinen Ia. Ueberkleider für Maschinenschlosser und Mechanifer in Normal-Fassons, auch mit geraden Jacken, von

Konfirmanden-Anzüge - W

in ganz dunkel 🗌 Buxkin, Diagonal oder Kammgarn, schon von 🕻 8, 9, 10, 12, 14, 18—30 Mf. 8, 9, 10, 12, 14, 18—30 Mf. Anfertigung nach Maß unter Garantie des guten Sitzens zu

fehr mäßigen Breifen. Flidlappen zu jedem Rleidungsftud. 9 Hirschitr. 9. Stutteart. S. Ebstein.

Bahnbillet wiedervergütet. 

Der Abbrud unferer Origin ilaritel ift nur mit Quellengugabe gestattet. Rebiglitt, gebruft unb verlegt bon Sa Mbkler.



Abonnementspreis: viertelährlich 90 Kfg. durch die Koft bezogen im Oberamisbezirk vierteljährlich i Mt. 16 Kfg. Ins Haus geliefert vierteljährlich 95 Kfg.

Donnerstag den 6. März 1890.

Insertionspreiß:
die vierspaltige Zeile ober deren Maum 10 Ms.
Auflage 1800. Wöchentliche Beilagen Unterhaltungsblatt und Jugendfreund.

Amtliches. Oberamt Schornborf.

Bekanntmachung, betreffend die diesjährige Feier des Geburtsfestes Seiner Majestät des Königs.

Das R. Ministerium des Innern hat unterm 28. v. Mts. bekannt gegeben, daß die firchliche und bürgerliche Feier des Höchsten G burtsfestes Seiner Majestät des Königs am Donnerstag den 6. d. Mis. in herkömmlicher Weise begangen werde. Hierauf werden die Ortsvorsteher zur weiteren Veranlassung aufmerksam gemacht.

Gmünd.

Schornborf, den 4. Marz 1890.

das Kreismahl-Kollegium erfolgten Feststellung Die Richtigkeit ober Bollständigkeit des Berzeichdes Ergebnisses der am 28. v. Mts. stattgehabten engeren Wahl im X. Wahlkreise hat Herr Fabritant Wilhelm Speifer bon Böppingen 20 482 giltig abgegebenen Stimmen

11 903 auf sich vereinigt. Da derselbe hienach die absolute Mehrheit der in dem Wahlfreise abgegebenen giltigen Stimmen erhalten hat, so wurde er als gewählt prof-

lamiert. Den 4. März 1890. Der Wahltommiffar des X. Wahltreifes. Oberamtmann Regierungs-Rat Brie u.

Oberamt Schorndorf. Die Drieber werden aufgefordert. die Kostenverzeichnisse zur Reichstagswahl Telegramme und Expregboten) innerhalb 5 Tagen

einzureichen. Schorndorf, den 4. Marz 1890. R. Oberamt. Ainzelbach.

Oberamt Schorndorf.

Die Ortsvorsteher werden auf die Borschrift des § 9 Abs. 2 und 3 der Minist. Berf. vom 24. Nov. 1885 betr. die Bollziehung ber Landesfeuerlösichordnung der zu Folge im Februar jeden Jahres ein Verzeichnis der für das nächstfolgende vom 1. April bis 31. März laufende Jahr als feuerwehrpflichtig in Anspruch genommenen Bersonen 3 Wochen lang zur allgemeinen Ginsicht aufzulegen und biefe Auflegung öffentlich bekannt zu machen ift, hiemit hingewiesen.

In eigener Schlinge.

Kriminalnovelle von F. Arnefeldt.

Fortfegung.

Wagen gesprungen und alle brei überwältigten

den Kurier und schleuberten ihn au Boden. Als

er dann immer noch lebte, setzte ihm Rogier, um

ber Sache ein Ende zu machen, die Mündung

des Revolvers an die Stirn und zerschmetterte

die Briefbeutel heraus, warfen die Umschläge.

Briefe und Postanweisungen, die feinen Wert

für fe hatten, auf ben Fußboben und teilten

bas Gelb und die Scheine unter sich. Wieder

war es Rogier, der den Einfall hatte, den Leich=

nam in den leeren Ledersack zu steden. . Gie ber-

schnürten benfelben, warfen ihn auf den Wagen,

berfetten dem Bierde einen Schlag und überließen

Es war-gegen ben Willen von Rogier und

Sie öffneten nun den Wagentaften, nahmen

ihm mit einer Rugel den Gehirnkaften.

Inzwischen war auch Ehssautier auf ben

Während der 3wöchentlichen Frist können , und Schülerinnen, mit Ausnahme berjenigen, Reichstagswahl. Nach der heute durch von jedem Gemeindeeinwohner Ginwendungen gegen niffes, fowie Befreiungsanspruche megen Rrantheit ober Gebrechlichkeit erhoben und etwaige Buniche hinfichtlich der Ginteilung eines Pflichti= gen in eine bestimmte Abteilung der Feuerwehr mundlich oder schriftlich vorgebracht werden.

Auf 1. April hat sodann der Gemeinderat auf Grund schriftlicher Bernehmung des oberften Berwaltungsorganes der Feuerwehr die Erganzung des Mannschaftsstandes und die Einteilrng der neu zugezogenen Mitglieder in die einzelnen Ab- Dokumente betrauten Organen unter Beihilfe teilungen vorzunehmen. Bon der Einreihung in | der Ortsvorsteher bezüglich des Eintrags der die Feuerwehr und die Einteilung in eine bestimmte Abteilung ist jedem nen zugezogenen Mitglied urkundliche Eröffnung zu machen, außerdem sind ung der Rubriken 1—6 des Formulars V zu die Ramen der neu zugezogenen Feuerwehrmitglieder und ihre Einteilung in die Abteilungen durch Anschlag am Rathaus zu veröffentlichen.

Schorndorf, ben 1. Marz 1890.

R. Oberamt. Kinzelbach.

Dberamt Schornborf.

unter Bezugnahme auf die Minist = Verf. vom viel ob dieselben während des vorhergehenden 28. April 1888, betr. Die Vollziehung des Reichsimpfgesetes vom 8. April 1874 (Reg. Bl. ober nicht; von 1888 S. 173) bekannt gemacht:

I Im Jahr 1890 find impfpflichtig: a) alle im Jahr 1889 geborenen Kinder, mit Ausnahme derjenigen, welche nach ärztlichem Zeugnis die Bocken üverstanden haben.

b) alle im Jahre 1878 geborenen Schüler

fünf Sahren die Pocken überftanden haben ober

Familienregister von den mit der Führung diefer nicht in der Gemeinde geborenen, hereingezogenen und der weggezogenen Kinder mittelft Ausfüll:

stellenden Rinder.

1. Die aus der vorjährigen Lifte für Erst= imbfung zu übertragenden, in Spalte 26 berfelben vermertten Erstimpfflichtigen:

In diese Liste sind aufzunehmen

R. Dberamt. Ringelbach.

mit Erfolg geimpft worden sind.

melche nach ärztlichem Zeugnis in den letten

haben für die Anlegung von 2 verschiedenen

Impflisten Sorge zu tragen; die eine (For=

mular V) enthält die zur Erstimpfung vorzu-

ben Kinder ist auf Grund der Geburts= und

II. Die Ortsvorsteher jeder Gemeinde

Die Liste der zur Erstimpfung vorzustellen=

2. sämtliche während des vorhergehenden Ralenderjahres geborenen und am Schlusse In Betreff der Impfung pro 1890 wird besselben im Impsbezirk lebenden Rinder, gleich Kalenderjahres bereits geimpst worden sind

3. die während des laufenden Kalender= jahres aus anderen Impfbezirken zugezogenen und als noch nicht mit Erfolg geimpft über= wiesenen im vorhergehenden Kalenderiahre ge= borenen Kinder.

Sind einzelne Orte oder Wohnplätze einer

war, hatte er sich nicht entschließen können sie i stellt ward und die beiden andern nur als seine liegen zu lassen. Ebenso beging er die Unvor- minder schuldigen Helser erschienen; er erklärte fichtigkeit, seinen Anteil an der Beute in einen das Ganze für ein abscheuliches Lügengewebe. der Postbeutel zu steden, den er dann famt sei- Es waren ja in der That mancherlei grobe Unnen Kleidern verbrannte, so daß man die Klam= wahrscheinlichkeiten in der Darstellung enthalten mer und die Knöpfe in der Asche seines Back- und besonders erschien es befremdend, daß die ofens fand; obgleich Rogier der eigentliche Mör= beiden nach Rogiers Verhaftung als deffen Ander gewesen, hatte doch nicht er, sondern nur kläger aufgetreten waren, während ihnen doch Amourour Blutspuren an seinen Rleidern davon- alles daran hatte gelegen sein muffen, daß ber Verdacht von ihm genommen würde. Ebenso Nachdem sie sich getrennt, war Amourour war in den Bekenntnissen, die Enssautier in nach Hause geeilt, um jede Spur seines Ber- seiner Trunkenheit Pierre Grandjean und Monier brechens zu vertilgen, und man fand ihn mor- gegenüber gemacht hatte, von Rogier keine Rede gewesen. Was half dies aber alles, da der letztier hatte sich nach bem Cerole de l'Industrie tere nicht burch glaubwürdige Gegenbeweise bie

So wurde er mit ihnen vor das Schwurge=

Der große Gerichtssaal in Aix war bis auf Andre Rogier war emport, als ihm diese ben letten Plat gefüllt; der Word bes Post-Aussagen borgelesen wurden, durch welche er als fariers von Salon sollte durch die Verhandlung. mit sich nahm. Da er aber ein starker Raucher ber eigentliche Mörber bes Postkuriers hinge- gegen seine Mörder und beren unzweifelhaft.

Chffautier, daß Amouroux die Pakete Tabak

es ihm, zu laufen, wohin es wolle.

gens wie gewöhnlich bei der Arbeit. Enffaubegeben und bort in lärmender Weise seine An- | Angaben beider zu entfräften vermochte? wesenheit kundgethan. Rogier endlich war, burch den Wald nach dem Forsthause zurückgefehrt und | richt verwiesen. hatte sich, da man auf ben von Defire Sumbert geschenen jungen Mann im grauen Anzuge fahnbete, in Salon nicht wieder bliden laffen.